

Anzeiger

für

Riesa, Strehla und deren Umgegend.

N^o 42.

Freitag, den 20. October

1854.

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 19. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ephes. 4, 22--28,

Vorher ist um 7½ Uhr Privatkommunion.

Ich empfehle mein Lager von Eisengußwaaren; Defen in allen jetzt beliebten Formen, Defenkasten, Kochöfen, Koch- und Bratröbren, Falzplatten, Roste, Feuerklappen, Kanonöfen mit und ohne Kochröhren, rohes und emaillirtes Kochgeschirr. Alles für den Fabrikpreis.

Gegenstände, die nicht auf dem Lager gehalten werden können, oder besondere Modelirung erfordern, nehme ich auftragsweise an, und verspreche prompte und billigste Ausführung.

C. F. Müller an den Bahnhöfen.

Das Regenschirmlager

von **Henriette Martin** aus **Oschatz**

erscheint zum bevorstehenden Markte mit einer reichhaltigen Auswahl in seidnen, halbseidenen und baumwollenen Regenschirmen zu äußerst billigen Preisen. In Seide von 2½ Tblr. und in Baumwolle von 17½ Ngr. Zugleich bemerke ich, daß Alte überzogen, sowie auch Reparaturen an meiner Bude angenommen werden. Stand in der Nähe des Gasthofes zum Stern und an der Firma kenntlich.

Die

Colonial-, Taback-, Farbwaaren- & Spirituosen-Handlung von **E. F. Waldau** in **Riesa**

empfehlte zu gefälliger Beachtung:

Ein in jeder Art reich und gut assortirtes

Cigarren-Lager,

feinen Varinas und

„ Portoricos in Rollen,

ordin. Rollen und geschnittene Tabacke, sowie

Paquet-Tabacke in vielen und diversen Qualitäten.

ferner neu angekommen:

besten Emmenthaler Schweizerkäse } Prima Qualität
ausgez. fetten Limburger Käse }

ferner:

diverse Schiessbedürfnisse, als:

bestes französisches Jagdpulver,

Sprengpulver,

engl. und sächs. Schroote in versch. Nummern,

Kupferhütchen,

Flintenpfropfe von Filzpappe und ebenso von Haaren,

schön brennende bengalische Flammen und allhand Zündrequisiten,

ferner empfehle ich:

mein Wein- und Spirituosenlager als:

gute rothe und weisse Weine in versch. Sorten,

div. abgezogene Brantweine,

Liqueure,

Punsch- und Grogessenzen,

Rums und Arac etc.

ferner:

Beste Schweizer Haaröle in Flacons und im Einzelnen ausgewogen,

Beste Haarpomaden und viele andere Parfümerien.

ferner:

feine Caffee's, von 64 Pf. bis 10 Ngr. das Pfd.

guten Reis in mehren Sorten.

feines Gewürz-Oel etc.

und alle andern Materialwaaren in bester Qualität zu billigen Preissen.

Noch mache ich aufmerksam auf mein Lager von

echten guten Streichschalen, Wetzsteinen etc.

Etablissement-Anzeige.

Den Bewohnern der Stadt Strehla und der Umgegend hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mich als Maurermeister hier etablirt habe. Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen und die gemachten Aufträge zur größtmöglichen Zufriedenheit der geehrten Auftragsgeber auszuführen.

Strehla, Langeasse Nr. 100.

C. A. Heber.

Etablissement = Anzeige.

Den Bewohnern der Stadt Riesa und deren Umgegend hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mich als Zeugschmiedemeister hier etablirt habe. Zugleich empfehle ich mein Lager englischer und deutscher Werkzeuge, sowie acht sibirischer Futterschneiden, Sensen, Sichel und alle zu diesem Fach gehörenden Artikel. Daß mir zu schenkende Vertrauen, werde ich durch gute Waaren und reelle Preise zu erhalten suchen.

Riesa, den 8. October 1854.

Immanuel Lochmann, Zeugschmiedemeister,
wohnh. bei der Frau verw. Maurermeister Schumann auf der Neugasse.

Ergebenste Anzeige.

Zum hiesigen Markte empfehle ich mein **Ausschnitt- und Modewaarenlager**, von der Messe in den neuesten Herren- und Damen-Artikeln, als in seidenen, wollenen und baumwollenen Stoffen bestens assortirt, und bin durch vortheilhaften Einkauf in den Stand gesetzt, bei reellster Bedienung sehr billige Preise zu stellen. Ich breite acht farbige Cattune empfehle ich die Elle von 3 Ngr. an.

Mein Stand zum Markt wie gewöhnlich, Eckbude vor Herrn Wagnermeister Boig's Hause.
J. G. Renker in Riesa.

☞ Sonntag, den 22. October, früh, wird in Riesa Weißbier gefüllt. ☜

Die

Pianoforte-Fabrik von Joh. Müller in Oschatz

empfehlen ihre Instrumente neuester Bauart, englischer und deutscher Construction unter mehrjähriger Garantie zu den solidesten Preisen.

Auch stehen daselbst mehrere gebrauchte Instrumente im besten Stande billigst zu verkaufen.

Das

Putz- und Modewaaren-Lager von Emma Müller aus Oschatz

empfehlen zum bevorstehenden Riesaer Jahrmarkt, die neuesten Sachen von der Messe: in Hüten, Hauben, Kopfspußen, Stickereien, Schleiern und feinen Blumen nebst allen dazu gehörigen Artikeln, in größter Auswahl.

Mein Verkauflocal ist diesmal beim Stellmachermeister Hrn. Boig am Markt 1 Treppe.

Um dem so vielfach gegen mich ausgesprochenen Wunsche Folge zu leisten, erlaube ich mir hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Riesaer Jahrmärkte wieder mit meinem, auf das reichhaltigste und den neuesten Winter-Artikeln versehenen

Putz-, Mode- und Mantillen-Lager

besuchen werde, und halte mich, bei Versicherung reeller und billiger Bedienung den geehrten Herrschaften in- und außerhalb Riesa bestens empfohlen.

Marie Müller aus Torgau.

Verkauflocal wie früher, Gasthof zum blauen Stern am Markte 1. Etage.

Etwas Neues, Unübertrefflich!

Wilhelm Neubert aus Weissen

empfehlen den geehrten Herrschaften zu Riesa und Umgegend die von ihm erfundenen und nur allein bei ihm vortrefflichen und

veredelten Pariser Pflastersteine,

russisch-türkischen Spitzfugeln,

Havanna-Kuchen,

Königs-Tafelkuchen und

St. Helena-Kuchen,

sowie auch Brust- und Malz-Caramellen. Ich habe meine Waaren so ausgezeichnet vorgerichtet, daß sie hinsichtlich der Güte jede Erwartung übertreffen.

Stand an dem Hause des Herrn Böttchermeister Schumann und an der Firma kenntlich.

Wilhelm Neubert aus Weissen.

Das Königl. Garnison-Magazin zu Gaim kauft fortwährend gut gewonnenes, süßes Weisenheu. Verkäufer von solchem wollen ihre diesfalligen Offerten nebst Angabe von Quantität und Preis portofrei zu weiterer Unterhandlung an den Unterzeichneter einsenden.
Gaim, am 16. October 1854.

Steiger, Leutnant und Verpflegungs-Offizier.

Ernst Käseberg in Riesa

empfiehlt
Grosse Elb. Bricken, im Ganzen und Einzelnen
billigst
beste Kieler Sprotten,
frischen Caviar,
Brab. Sardellen,
ächten Limburger Käse,
pr. Emmenth. Schweizerkäse,
Gothaer Cervelatwurst und
mehrere Sorten in- und ausländische Weine, div.
Rums', Arac und Punschessenz.

Große Holz-Auction.

Donnerstag, den 26. d. M., von Vormittags
9 Uhr an, sollen auf den Holzparzellen des vor-
mals Rummel'schen Stadtgutes zu Riesa,
das sämmtlich vorhandene Holz an Eichen,
größtentheils für Wagner, Schiffsbauer etc.
passend, Nüstern, Erlen, Pappeln etc.,
auf dem Stocke, ferner eine Anzahl Schlag-
reißighaufen nach dem Meistgebot und
unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingun-
gen verkauft werden. Der Sammelplatz ist an
den sogenannten Gänsewiesen.

Hennig & Jensch.

Holz-Auction.

Auf dem Rittergute Zschochau, in dem so-
genannten Eichberge, dicht an der Station D Strau
der Chemnitz-Riesaer Staats-Eisenbahn, sollen im
Laufe des Monats December dieses Jahres, eine
größere Anzahl Eichen, Ahorn, Birken und
Linden, die sich größtentheils zu Nutzholz eignen,
auf dem Stamme, auctionsweise verkauft werden.
Der Tag der Auction und die nähern Bedingun-
gen werden dem kaufustigen Publikum späterhin
in diesen Blättern bekannt gemacht.

Schaaf-Auction.

Mittwoch, den 25. Octbr., Nachmittags halb
3 Uhr sollen im Gasthose zu Bobersien 95 Stück
fette Schöpfe meistbietend verkauft werden.

Berichtigung. In Nr. 42 des Elbebl. ist aus Ver-
sehen Sonntag, den 22. October anstatt Mittwoch, den
25. Octbr. gesetzt worden und bitten wir die geehrten Leser
dies in dieser Nr. zu berichtigen.

Zu der Montag, den 6. Novbr. d. J., im
Saale des Gasthofs „Zum goldnen Schiff“
durch O. Fr. Goedsche in Weissen abzuhaltenen

Bücherauction

sind Kataloge gratis in der Goedsche'schen
Buchhandlung in Weissen und Riesa, die sich zu
Aufträgen empfiehlt, zu haben.

Vegetabilische **STANGEN-** Pomade
à Originalstück 7½ Rgr.
autorisiert v. d. R. Professor der Chemie Dr. Lindes
zu Berlin, wirkt sehr wohltätig auf das
Wachsthum der Haare, verleiht ihnen einen schö-
nen Glanz und erhöhte Elastizität und
eignet sich gleichzeitig ganz vorzüglich zum Fest-
halten der Scheitel. Einziges Depot in Riesa
bei C. F. Seidemann und in Strehla bei
C. G. Burckhardt.

Weizenmehl, amerikanisch gemahlen, ist fort-
während zu billigen Preisen zu haben beim
Müller Franz Bohne.

Fertige Tüll-Blonden und Winterhau-
ben, sowie andere Putzartikel, empfiehlt zum Ein-
kaufspreise um damit zu räumen
Helene Hoffmann, Putzmacherin.

Strohverkauf.

15 Schock gute Erbsgebunde und 8 Schock
Roggengebunde sind zu verkaufen bei
Moriz Jensch,
in dem früher Rummel'schen Gute.

Die Bettfederhandlung

von

C. Richter aus Weissen

empfiehlt sich für Riesa und Umgegend mit schönen
niederländischen Schlenz- und Flaumensfedern,
welche nach Pfunden sowie auch in fertigen Betten
verkauft werden. Mein Stand befindet sich den
Kleiderbuden vis à vis.

Anzeige!

Das ich mit meinen Personenwagen kommen-
den Montag nach Riesa zum Jahrmarkte fahre,
mache ich hiermit bekannt. à Person 6 Rgr. hin
und zurück. Abfahrt früh 10 Uhr, zurück Abends
5 Uhr.

Strehla, den 17. October 1854.

Wolf, Bäcker.

Zwei Stuben nebst Kammern, Küche und
Holzraum ist von jetzt an durch mich zu vermie-
then und kann sofort bezogen werden.

B. Lauterbach, Bäckermeister.

Ein Logis, für einen Herrn, steht zu ver-
mieten und kann sogleich oder zum 1. November
bezogen werden

beim Schubmachermeister Heinicke.

Ein Mädchen, welche hübsch nähen und
stricken kann, und als Stubenmädchen schon ge-
dient hat, sucht zu Weihnachten einen Dienst als
Köchin, wo die Frau mit in die Küche geht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Es wird ein gutes Klavier zu leihen gesucht. Nähere Auskunft in der Expedition dieses Blattes.

Ein Logis, Dachbodenstube mit Kammern, steht zu vermieten und zu Weihnachten zu beziehen.
Nr. 247. G. Schäfer.

Zugelaufen ist mir an vergangener Mittwoch, den 11. October ein großer Hund mit schwarzgelockten Haaren und weißer Brust. Der sich gehörig legitimirende Eigenthümer kann selbigen gegen Entrichtung der Insertionsgebühren und Futterkosten bei mir in Empfang nehmen.

Sperling in Zeithain.

Daß ich von jetzt an in der Neugasse Nr. 234 in dem Herrn Fleischermeister Göze gehörenden Hause wohne, zeige ich meinen werthen Kunden hiermit ergebenst an und empfehle mich wie zeither mit Decatiren und Pressen von Tuch und andern Zeugen sowie mit dem Reinigen der Kleider von Flecken.

Eleonore Nonnewitz.

Wohnungsveränderung.

Hierdurch zeige ergebenst an, daß ich jetzt beim Herrn Hausbesitzer Schumann auf der Meißner Gasse wohne und ersuche meine werthen Kunden mich auch hier mit ihren gütigen Aufträgen zu beehren.

Carl Schwarz, Buchbinder.

Wohnungs-Veränderung.

Allen meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr bei Herrn Bernhard auf dem Käferberge, sondern beim Herrn Töpfermeister Richter wohne. Zugleich füge ich noch die ergebene Bitte hinzu, mich auch hier gütigst mit Ihrem Vertrauen beehren zu wollen. Auch wird alle Sorten Schuhwerk mit Gutta-Percha von mir besohlt, welche für jetzige Witterung sehr nützlich und viel billiger als Ledersohlen sind.

August Rudolph, Schuhmachermstr.

Kalender für das Jahr 1855.

Weber's Volks-Kalender mit vielen Illustrationen.

Pr. 15 ngl.

Nieritz deutscher Volks-Kalender. Pr. 10 ngl.

Königlich Sächsischer Ameisen-Kalender. Pr. 5 ngl.

Meißner gemeinnütziger und unterhaltender Kalender für Stadt und Land. Mit Doppelanhang.

Von Klinsicht und Sohn. Pr. 5 Ngr.

Derselbe, mittelstark. Pr. 3½ ngl.

Derselbe, schwach. Pr. 1,8 ngl.

Meißner Historisch-Statistischer Volks-Kalender, stark. Von Fr. August Brück. Pr. 5 ngl.

Meißner Landwirthschafts- und Geschichts-Kalender, mittelstark. Von Fr. August Brück. Pr. 3½ ngl.

Derselbe, schwach. Pr. 1,8 ngl.

Großenhainer Haus- und Wirthschafts-Kalender, mittelstark. Pr. 5 ngl.

Wegen des Jahrmarktes backen nächsten Sonntag alle Bäcker.

Redaction, Druck und Verlag von G. F. Strellmann in Riesa.

Derselbe, schwach. Pr. 1,8 ngl.
Freiberger Stadt-, Land- und Berg-Kalender, stark. Pr. 5 ngl.

Mittler Freiberger Kalender. Pr. 3½ ngl.

Kleiner Freiberger Kalender. Pr. 2 ngl. empfing und empfiehlt

die Göbsche'sche Buchhandlung in Riesa.

Maculatur ist stets zu haben in der Göbsche'schen Buchhandlung.

Ein gußeiserner Ofenkasten ist zu verkaufen bei C. Schwarz, Buchbinder.

Empfehlung.

In dem vormals Franke'schen jetzt Borrmann'schen Stadtgute werde ich nächsten Sonntagabend als den Viehmarkt, wie in frühern Jahren mit guten Speisen und Getränken aufwarten und bitte ergebenst um freundlichen Zuspruch.

Christian Böckel.

Einladung.

Zum bevorstehenden Vieh- und Jahrmarkte ladet zum

Gänsebraten & Karpfen

ergebenst ein Fr. Holzhausen.

Zum

Felsenkeller-Lagerbier,

welches den Viehmarkt frisch angestekt wird, ladet ergebenst Fr. Albrecht.

Den Jahrmarktsonntag ladet zur

Tanzmusik

ergebenst ein Fr. Albrecht.

Einladung.

Zu bevorstehendem Jahrmarkte wird zu Gänsebraten, Karpfen und verschiedenen andern Speisen sowie auch zu Culmbacher Lagerbier ergebenst eingeladen

im „Kronprinz.“

Einladung.

Den Jahrmarktsonntag findet

Jugendball

im „Kronprinz“ statt.

Entrée für Herren à 2½ Ngr. gegen Empfang von Marken.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 22. October, ladet zum

Mostfest

ergebenst ein

Saßmann in Seerhausen.